

Fertige Bücher.



Spanische Neuigkeiten.

- Albornoz y Portocarrero, N., Historia de la ciudad de Cabra. 8^o. 10 pes.
 Díaz Domínguez, A., Tratado elemental de derecho mercantil. Vols. I y II. 8^o. 25 pes.
 López Peláez, A., El derecho español en sus relaciones con la Iglesia. 8^o. 5 pes.
 Marvá y Mayer, J., Mecánica aplicada en las construcciones. Tomo I y Atlas. 4. Ed. 8^o. 44 pes.
 Anuario del comercio, de la industria ecc. de España y de sus colonias. Año XXXI. 25 pes.
 Diccionario Salvat. Tomo VI. 8^o. 24 pes.
 de Lossada y Sada, F., Manual militar de telegrafía. 16^o. 10 pes.
 Blasco Ibañez, V., Luna benamor. Novela. 3 pes.
 León, R., Comedia sentimental. 3 pes.
 Gascón, T., Mas cuentos baturros. 2 pes.
 López-Roberts, M., La esfinge sonríe . . . Novela. 3 pes. 50 c.
 Valera, J., Olenas completas. Tomo XX. 16^o. 3 pes. 25 c.
- Gleichzeitig möchte ich auf mein grosses Lager spanischer Literatur hinweisen und halte mich ferner zur Besorgung spanischer Antiquaria bestens empfohlen.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.
Leipzig.

Ⓩ Soeben erschien die 2. Auflage von:

Die Grundlehren
der
Planimetrie
für Lehrerbildungsanstalten

in
genetischer Darstellung
mit reichem Aufgabenmaterial und 191
Figuren nebst einer Formentabelle des
rechtwinkligen Dreiecks

von
Ernst Wienecke
Rektor in Berlin.

Geheftet M 2.80 ord., M 2.10 netto.
Gebunden M 3.50 ord., M 2.65 netto.

Ich bitte, auf beigelegtem Verlangzetteln
umgehend bestellen zu wollen.

Berlin, Juni 1909.

L. Oehmigke's Verlag
(R. Appelius).

Ⓩ NEUER VERLAG VON OTTO HARRASSOWITZ: LEIPZIG.

THE PARISISTAS OF THE ATHARVAVEDA. Ed. by G. M. Bolling and J. v. Negelein. Vol. I: Text and critical apparatus, part 1: Parisistas I—XXXVI. Leipzig 1909. Lex.-8^o. XXIV. 234 pag.

M 13.— ord., M 9.75 netto.

Die Atharvaparisisa gehören zu den kultur- und religionsgeschichtlich wichtigsten Werken des indischen Altertums, die schon längst in ihrer Bedeutung erkannt wurden, deren Edition aber bisher aus mannigfachen Gründen gescheitert ist. Die hier begonnene erstmalige Gesamtausgabe, deren Bedeutung von kompetenter Seite bereits gewürdigt wurde, wird in gleicher Weise für den Linguisten, dem sie ein reiches lexikalisches und grammatikalisches Material namentlich für die Kenntnis des freieren Sprachgebrauchs der Atharva-Texte erschliesst, wie für den indischen Altertums- und Religionsforscher von Werte sein, für den sie eine unerschöpfliche Fundgrube auf dem Gebiete der Mythologie, des niederen Ritus, des Aberglaubens und des Volkstümlichen in der Hindureligion bilden dürfte.

Das wichtige Werk wird in 3 Bänden, von je über 600 Seiten, vollständig werden; der erste Band, welcher die Transkription bringen wird, wird in 3 Teilen, die in kurzen Zwischenräumen erscheinen sollen, komplett vorliegen. Der zweite und dritte Band wird der sprachlichen und sachlichen Exegese, der Herausgabe und Erläuterung unbekannter Paralleltexthe, einer wortgetreuen Übersetzung und einer systematischen Darstellung von Einzelgebieten gewidmet sein.

HORTZSCHANSKY, A. Bibliographie des Bibliotheks- und Buchwesens. 5. Jahrgang: 1908. Leipzig 1909. 8^o. VIII, 158 pag.

M 7.— ord., M 5.25 netto.

Ich bitte die Fortsetzungslisten zu prüfen. Den bisherigen Abnehmern ging dieser Band unverlangt in der Höhe der bisherigen Kontinuation zu.

RERUM AETHIOPICARUM Scriptores occidentales inediti a saeculo XVI ad XIX curante C. Beccari. Vol. VIII—IX: Mendez, Alph., Patriarcha. Expeditionis Aethiopiae libri IV. 2 vol. (Romae) 1908—09. Lex.-8^o. M. 2 Facs.

Subskriptionspreis: M 32.— ord., M 28.80 bar.

Einzelpreis: M 40.— ord., M 34.— bar.

Ich bitte, ebenfalls mir baldmöglichst nach den Fortsetzungslisten die Anzahl der zur Fortsetzung benötigten Exemplare angeben zu wollen.

GABRIELSSON, J. Über die Quellen des Clemens Alexandrinus. Teil II: Zur genaueren Prüfung der Favorinushypothese. (Upsala) 1909. 8^o. XI, 482 pag.

M 12.— ord., M 9.60 netto.

Der vorliegende zweite Teil der umfassenden kritischen Würdigung der Quellen des alexandrinischen Kirchenvaters befasst sich mit der Erforschung der Favorinus-Frage und der hervorragenden Rolle, die Favorinus als Quelle bei spätantiken Schriftstellern, insbesondere aber bei Clemens gespielt zu haben scheint.

Der erste Teil des Werkes, der von hervorragenden Kirchenhistorikern wie auch von bedeutenden klassischen Philologen sehr günstig besprochen wurde, erschien im Jahre 1906 zum Preise von M 6.—.

DER LAMBETH-PSALTER. Eine altengl. Interlinearversion des Psalters in der Hs. 427 d. erzbischöfl. Lambeth Palace Library; zum 1. Male vollständig hrsg. v. U. Lindelöf. Bd. I: Text und Glossar. (Helsingfors) 1909. 4^o. Mit 1 Facs.

M 10.— ord., M 8.— netto.

Das Werk ist die erste vollständige Ausgabe des berühmten spätwestsächsischen Sprachdenkmals; das beigelegte umfangreiche Glossar bringt den gesamten Wort- und Formenschatz der Handschrift. Der zweite Teil des Werkes wird eine Beschreibung der Handschrift, einen Versuch zur Altersbestimmung der Glosse, Bemerkungen über das Verhältnis des Lambeth-Psalters zu anderen glossierten Psaltern und endlich eine Darstellung der Sprache der Interlinearversion enthalten.

Von vorstehend aufgeführten neuen Werken meines Verlages bin ich bereit, befreundeten Firmen und bei begründeter Aussicht auf Absatz einzelne Exemplare à cond. auf drei Monate zu liefern.

In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Hugo Mylius, Die geolog. Verhältnisse des hinteren Bregenzer Waldes in den Quellengebieten der Breitach und der Bregenzer Ach bis südlich zum Lech.

6 Bogen Oktav mit einer Karte, einer orographisch-tektonischen Übersichtskarte, 13 Profilen u. 13 Figuren. Geh. M 4.— ord., M 3.— bar.

Für die Reisezeit machen wir die Herren Sortimenten auf den in unserem Verlage erschienenen

Billertal-Führer von H. Steinach, II. Auflage, aufmerksam.

Bezugsbedingungen: M 1.20 ord., M —.90 no., gegen bar M —.80 u. 7/8.

München.

Literar.-artist. Anstalt Theodor Riedel.